

MITTEILUNGSBLATT DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT GRAZ

<http://www.meduni-graz.at/services/mitteilungsblatt.html>

Studienjahr 2007/2008

Ausgegeben am 05.03.2008

16. Stück

- 61. Richtlinien des Rektorates: Richtlinie der Internen Revision der Medizinischen Universität Graz
 - 62. Ausschreibung von Stellen
 - 63. Mitteilung über Stellenausschreibung Dritter
-

61.

Richtlinien des Rektorates: Richtlinie der Internen Revision der Medizinischen Universität Graz

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass das Rektorat in seiner Sitzung am 14.02.2008 gemäß § 22 Abs. 1 UG 2002 idgF nachfolgende Richtlinie beschlossen hat:

Richtlinie der Internen Revision der Medizinischen Universität Graz

§ 1 Präambel

- (1) Diese Richtlinie dient als verbindliche Rahmenvorgabe für die Tätigkeit der Internen Revision der Medizinischen Universität Graz (im Folgenden IR). Sie definiert Ziel, Stellung, Aufgaben und Ablauf der IR.

§ 2 Ziel

- (1) Die IR erbringt unabhängige und objektive Prüfungs- und Beratungsdienstleistungen, welche darauf ausgerichtet sind, Mehrwerte zu schaffen und die Geschäftsprozesse zu verbessern. Sie unterstützt die Organisation bei der Erreichung ihrer Ziele, indem sie mit einem systematischen und zielgerichteten Ansatz die Effektivität des Risikomanagements, der Kontrollen und der Führungs- und Überwachungsprozesse bewertet und diese verbessern hilft.¹
- (2) Die IR arbeitet basierend auf den „Standards for the Professional Practice of Internal Auditing“ des Institute of Internal Auditors (IAA Standards). Die MitarbeiterInnen der IR (im Folgenden: RevisorInnen) handeln nach den „Code of Ethics“ des Institute of Internal Auditors.
- (3) Mit einem systematischen Prüfungsansatz bewertet die IR die Wirksamkeit der untersuchten Einrichtungen, Personen oder Prozesse und trägt zu deren Verbesserung bei.

¹ Laut Definition des Instituts für Interne Revision Österreich (entsprechend den Standards der beruflichen Praxis der Internen Revision/Practice Advisory PA 1000-1 ff)

§ 3 Stellung der IR und deren MitarbeiterInnen

- (1) Die IR ist dem Rektorat unterstellt, verantwortlich, informations- und berichtspflichtig. Organisationsrechtlich ist die IR im Büro des Rektors angesiedelt.
- (2) Funktionell und organisatorisch ist die IR von den zu prüfenden Organisationseinheiten (im Folgenden OE) unabhängig.
- (3) Die IR hat sowohl ein aktives Informationsrecht (umfassendes und uneingeschränktes Recht auf unmittelbaren Zugriff zu Informationen) als auch ein passives Informationsrecht (ist in den internen Informationsfluss einzubeziehen). Sämtliche Informationen über Schäden, dolose Handlungen, externe Prüfhandlungen und Unterlagen wie Prüfberichte (z.B. des Rechnungshofs), Akten sowie die Möglichkeit für Besprechungen mit MitarbeiterInnen sind der IR in angemessener Zeit zur Verfügung zu stellen.
- (4) Die erforderliche und zweckdienliche Unterstützung der geprüften OE für die IR ist termingerecht, wahrheitsgemäß und vollständig zu gewährleisten.
- (5) Die IR ist mit angemessenen Ressourcen (Personal und Sachmittel) auszustatten.
- (6) Die RevisorInnen dürfen nur an Prüfungen teilnehmen, bei denen ihre Objektivität gewährleistet ist. Sie sind gegenüber den zu prüfenden OE weisungsfrei, haben aber auch kein Weisungsrecht. Alle Entscheidungen aufgrund der von ihnen getroffenen Feststellungen bleiben den für Weisungen zuständigen Organen und/oder Dienstvorgesetzten vorbehalten. Die RevisorInnen unterliegen einer besonderen Verschwiegenheit und Vertraulichkeit auch innerhalb der Medizinischen Universität Graz über alle ihnen bei den Prüfungen zur Kenntnis kommenden Informationen. Diese Verpflichtung zur Verschwiegenheit erstreckt sich über das allfällige Ende des Dienstverhältnisses der RevisorInnen hinaus.

§ 4 Aufgaben

- (1) Prüfungs- und Beratungsgegenstand der IR ist die gesamte Medizinische Universität Graz (unter anderem sämtliche Einrichtungen, Organisationseinheiten, Projekte, interne Geschäftsprozesse).
- (2) Die definierten Geschäftsprozesse werden insbesondere auf Effektivität und Effizienz sowie auf die Einhaltung der rechtlichen Grundlagen (insbesondere einschlägige Gesetze, Verordnungen, Richtlinien und vertraglicher Festlegungen, Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung, Regelungen der Vollmachts- und Befugniserteilung etc.) und die Gegebenheit der Informationstechnik (IT) - Sicherheit und weitere überprüft.
- (3) Die IR hat bei Feststellung von Abweichungen, Mängeln und dolosen Handlungen diese zu dokumentieren und Empfehlungen über deren Beseitigung bzw. deren künftige Vermeidung abzugeben.
- (4) Die IR unterstützt zur Gewährleistung der Zuverlässigkeit und Vollständigkeit der Daten den Aufbau eines effizienten, funktionsfähigen und zuverlässigen Internen Kontrollsystems (im Folgenden IKS), und den Aufbau des Risikomanagements (im Folgenden RM), welches den Fortbestand der Medizinischen Universität Graz und deren Ziele sichert.
- (5) Die IR überprüft die Sicherung des Betriebsvermögens (Anlagen- und Umlaufvermögen), überwacht und bewertet die Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit des IKS und des RM, koordiniert die Prüfungsaktivitäten und unterstützt das Rektorat bei Anfragen des Rechnungshofes.
- (6) Die IR übermittelt quartalsmäßig einen Prüfungsbericht an das Rektorat.

§ 5 Ablauf

- (1) Die Revisionsprüfung erfolgt entweder aufgrund des vom Rektorat genehmigten Jahresrevisionsplans (planmäßige Prüfung bzw. Routineprüfung, Nachprüfungen bzw. Follow ups) oder auf schriftliche Anordnung des Rektorats (außerplanmäßige Prüfung bzw. Sonderprüfung), wobei der Universitätsrat hierfür ein Prüfthema vorschlagen kann.
- (2) Der Jahresrevisionsplan wird von der IR erstellt und beinhaltet die Einteilung der Prüfungstermine und Prüfungsthemen nach den Prioritäten aufgrund der Risikokriterien. Der erstellte Jahresrevisionsplan wird dem Rektorat zur Genehmigung vorgelegt.
- (3) Vor Beginn einer Prüfungshandlung ist der/die LeiterIn der zu prüfenden OE rechtzeitig durch die IR über Zweck und Ablauf zu informieren, um eine effiziente und effektive Prüfung zu gewährleisten. Die Information entfällt, wenn dadurch der Prüfungszweck/-auftrag gefährdet wird. Die geprüfte OE stellt Räumlichkeiten für die Prüfung vor Ort zur Verfügung. Der tägliche Arbeitsablauf der geprüften OE soll durch die IR so wenig wie möglich beeinträchtigt werden.

- (4) Die IR führt die Dokumentation, die Analyse und die Bewertung der Informationen durch. Nach Abschluss der Prüfungstätigkeit findet mit der zuständigen Leitung der geprüften OE eine Schlussbesprechung über die Ergebnisse der Revisionsprüfung mit der Gelegenheit zur Abgabe einer Stellungnahme statt.
- (5) Im Prüfbericht werden insbesondere die Soll/Ist-Abweichungen, Mängel, Verbesserungsvorschläge, Handlungsempfehlungen und Nachprüfungstermine dokumentiert. Der schriftliche Entwurf des Abschlussberichts wird von der IR an die geprüfte OE zur abschließenden Stellungnahme gesendet. Nach Einarbeitung der Stellungnahmen wird der Schlussbericht von der IR an das Rektorat weitergeleitet.
- (6) Nachprüfungen werden aufgrund der Revisionsplanung durchgeführt. Die IR erstellt bis 28.2. des Folgejahres einen Tätigkeitsbericht, der die getroffenen Maßnahmen des Rektorats enthält.

§ 6 Änderungen und Inkrafttreten

- (1) Änderungen dieser Richtlinie sind durch das Rektorat im Mitteilungsblatt kundzumachen.
- (2) Diese Richtlinie tritt mit Kundmachung im Mitteilungsblatt in Kraft.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

62. Ausschreibung von Stellen

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt bekannt, dass er gemäß § 107 Universitätsgesetz 2002 idgF folgende Stellen ausschreibt:

62.1 Freie Stellen für das wissenschaftliche Personal

Die Medizinische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen sind unter der Kennzahl an die Abteilung Personal der Medizinischen Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von allfälligen Reise- und Aufenthaltskosten.

Die Medizinische Universität Graz schreibt folgende Positionen aus (Privatangestelltenverhältnis auf Grundlage des VBG):

1 Stelle einer **Ärztin** oder eines **Arztes in Fachärztinnen-/Facharztausbildung** an der **Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2008, bis zur Beendigung der Fachärztinnen-/Facharztausbildung, längstens 7 Jahre.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Abgeschlossene Turnusausbildung oder Gegenfächer
- Vorkenntnisse in bildgebender Diagnostik und Onkologie
- Psychosoziale Kompetenz
- Über Grundkenntnisse hinausgehende EDV-Kenntnisse
- Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch)
- Wissenschaftliche Tätigkeiten/Projekterfahrung

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: W84 ex 2007/08)

¼ Stelle (10 Wochenstunden) einer **Ärztin** oder eines **Arztes in Fachärztinnen-/Facharztausbildung**, am **Institut für Humangenetik**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2008, bis zur Beendigung der Fachärztinnen-/Facharztausbildung, längstens 7 Jahre.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Neurologie und Neurogenetik
- Erfahrung mit neurologischen Krankheitsbildern und deren Untersuchung
- Vertrautheit mit möglichen genetischen Ursachen neurologischer Erkrankungen
- Fähigkeit und Bereitschaft zu wissenschaftlichen Arbeiten bei bestehenden oder neu aufzubauenden Forschungsprojekten

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: D88 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Ärztin** oder eines **Arztes in Fachärztinnen-/Facharztausbildung für Nuklearmedizin** an der **Universitätsklinik für Radiologie, Klinische Abteilung für Nuklearmedizin**, voraussichtlich zu besetzen ab 7.4.2008, bis zur Beendigung der Fachärztinnen-/Facharztausbildung, längstens 7 Jahre.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Abgeschlossener Turnus oder absolvierte Pflichtnebenfächer oder anteilige Fachärztinnen-/Facharztausbildung in Radiologie oder Innerer Medizin
- Vorerfahrung in der Lehre bzw. Studierendenbetreuung
- Einschlägige Vorleistungen
- (Einschlägige) wissenschaftliche Vorerfahrung
- Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Englisch)
- Gute PC-Kenntnisse

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: W92 ex 2007/08)

62.2 Freie Stellen für das allgemeine Personal

Die Medizinische Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen samt Lebenslauf sind unter der Kennzahl an die Abteilung Personal der Medizinischen Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz, zu richten.

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von allfälligen Reise- und Aufenthaltskosten.

Die Medizinische Universität Graz schreibt folgende Positionen aus (Privatangestelltenverhältnis auf Grundlage des VBG):

1 Stelle einer **Radiologietechnologin** oder eines **Radiologietechnologen** für Volumen-Computertomografie Forschung an der **Universitätsklinik für Radiologie**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort (einstweilen befristet als Ganztagsstelle auf 1 Jahr oder als Halbtagsstelle entsprechend länger).

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Radiologietechnologin/zum Radiologietechnologen
- Diplom gemäß BGBl. 460/MTD

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Erweiterte Kenntnisse in Computertomografie
- Kenntnisse in CT-Dosimetrie
- Kenntnisse in CT-Datenverarbeitung
- Erweiterte EDV-Kenntnisse
- Technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen

- Eigenverantwortliches, systematisches Arbeiten
- Hohe Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft
- Belastbarkeit und Flexibilität (auch zeitlich)
- Freude an wissenschaftlicher Arbeit
- Neugier

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: D83 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Laborgehilfin** oder eines **Laborgehilfen** am **Zentrum für Medizinische Grundlagenforschung**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2008.

Anforderungsprofil:

- Rechtliche Unbescholtenheit
- Abgeschlossene Ausbildung als Laborgehilfin/Laborgehilfe
- Erfahrung in medizinisch-biochemischen Laborbereichen wünschenswert
- Geschicklichkeit und technisches Verständnis
- Sorgfältiger und genauer Arbeitsstil
- Teamfähigkeit, Bereitschaft, sich fachlich und persönlich weiterzubilden
- Grundkenntnisse in Englisch
- EDV-Grundkenntnisse (MS Office)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung des medizinisch-technischen Stammpersonals in den Core Facilities des ZMF
- Mithilfe bei Instandhaltungsarbeiten an Laborgeräten
- Bedienung von Geräten für die Dampf- und Heissluftsterilisation
- Reinigung von Laborutensilien und –geräten
- Reinigung und Desinfektion von Laborflächen sowie Abfallentsorgung

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A85 ex 2007/08)

1/2 Stelle einer **Sekretärin** oder eines **Sekretärs** an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Klinische Abteilung für Allgemeine Pädiatrie**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort.

Anforderungsprofil:

- Vorerfahrung bezüglich selbstständiger Tätigkeit in leitender Sekretariatsfunktion

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse
- Englisch in Wort und Schrift
- Sehr gute kommunikative, organisatorische und administrative Fähigkeiten
- Perfekte Rechtschreibkenntnisse
- Sehr gute Selbstorganisation
- Flexibilität, Engagement, Teamfähigkeit, Belastbarkeit
- Erfahrung bei der Vorbereitung wissenschaftlicher Präsentationen (z.B. Publikationen, Posterpräsentationen, Vorträgen etc.)

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A86 ex 2007/08)

1/2 Stelle einer **Mitarbeiterin** oder eines **Mitarbeiters** in der **Abteilung Bibliothek**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Bibliotheksausbildung

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Kenntnisse der in Österreich eingesetzten Bibliotheksmanagementsysteme
- Idealerweise haben Sie Kenntnisse der Bibliotheksstruktur

Ihre Aufgaben:

- Erfassung der Bibliotheksbestände der Medizinischen Universität im Bibliotheksmanagementsystem
- Kundenbetreuung
- Bibliographischer Nachweis der Buchbestände im Bibliothekskatalog des Österreichischen Bibliotheksverbundes, einschließlich Bestandserhebung und Bestandspflege

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A87 ex 2007/08)

1/2 Stelle einer **Mitarbeiterin** oder eines **Mitarbeiters** in der **Abteilung Bibliothek**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort.

Anforderungsprofil:

- Handelsschule oder gleichzuhaltende Qualifikation

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Gute EDV-Kenntnisse
- Teamfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Erfahrung mit Bibliotheksmanagementsystemen

Ihre Aufgaben:

- Kundenbetreuung
- Allgemeine Verwaltung

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A91 ex 2007/08)

1/2 Stelle einer **Sekretärin** oder eines **Sekretärs** am **Institut für Humangenetik**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort, befristet auf 2 Jahre.

Anforderungsprofil:

- Reifeprüfung oder gleich zu wertende Eignung

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office, Internet)
- SAP-Kenntnisse von Vorteil
- Hervorragende Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen mit nationalen und internationalen Projekten, insbesondere EU-Projekten
- Zuverlässigkeit
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Kommunikations- und Organisationsfähigkeit

Ihre Aufgaben:

- Organisation des Sekretariats im Bereich Forschung/Lehre und Verwaltung
- Mitwirkung bei der Abwicklung von Institutsprojekten und Tagungen

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: D89 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Biomedizinischen Analytikerin** oder eines **Biomedizinischen Analytikers** im Forschungs- und Lehrbetrieb am **Institut für Pathophysiologie und Immunologie**, voraussichtlich zu besetzen ab sofort.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Biomedizinischen Analytikerin/zum Biomedizinischen Analytiker

Erwünschte Kenntnisse bzw. Qualifikationen:

- Interesse an wissenschaftlicher Forschung
- Fähigkeit zu selbständigem, eigenverantwortlichem Arbeiten
- Befähigung zur und Freude an der Etablierung neuer Labormethoden
- Erfahrung mit molekularbiologischen Standardmethoden
- Eventuell Grundkenntnisse in Immunhistochemie
- Bereitschaft zur Mitarbeit an Tierversuchen
- MS Officekenntnisse
- Englischkenntnisse
- Soziale Kompetenz

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A90 ex 2007/08)

1/2 Stelle einer **Schreibkraft** (weiblich/männlich) an der **Universitätsklinik für Orthopädie**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2008.

Anforderungsprofil:

- Sehr gute EDV-Kenntnisse erforderlich
- Kenntnisse der medizinischen Terminologie wünschenswert
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständigkeit

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A93 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Sekretärin** oder eines **Sekretärs** (befristete Ersatzkraft gem. § 109 (2) UG 2002 idgF) an der **Universitätsklinik für Innere Medizin, Hörsaalzentrum**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. Mai 2008, auf die Dauer des Karenzurlaubes nach Mutterschutzgesetz.

Anforderungsprofil:

- Beherrschung des MS-Office-Paketes
- Organisatorische Fähigkeiten
- Erfahrung in Sekretariatsarbeiten
- Interesse an audiovisueller Technik und an der Arbeit mit Medizinstudentinnen/-studenten – speziell Administration des Medizinstudiums
- Kooperations- und Lernbereitschaft
- Berufserfahrung und Vielseitigkeit erwünscht

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A94 ex 2007/08)

1 Stelle einer **Archivarin** oder eines **Archivars** in der **Organisationseinheit für Forschungsmanagement und Forschungsinfrastruktur, Bereich Biobank**, voraussichtlich zu besetzen ab 01. April 2008.

Anforderungsprofil:

- Rechtliche Unbescholtenheit
- Pflichtschulabschluss
- EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office)
- Gute Konzentrationsfähigkeit und Genauigkeit
- Teamfähigkeit
- Überdurchschnittliche Flexibilität und Bereitschaft, sich fachlich und persönlich weiterzubilden
- Englischkenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Archivarbeiten im Gewebearchiv, insbesondere Einordnen und Ausheben von Paraffinblöcken und Schnitten
- Dokumentation des Probenein- und -ausgangs in der EDV
- Mitarbeit bei der Etablierung und Betreuung des Qualitätsmanagements

Ende der Bewerbungsfrist: 26. März 2008 (Kennzahl: A95 ex 2007/08)

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor

63. Mitteilung über Stellenausschreibung Dritter

Der Rektor, Herr Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE, gibt folgende Mitteilung über Stellenausschreibung Dritter bekannt:

63.1

Im Generalsekretariat der Österreichischen Universitätenkonferenz gelangt die Position einer Projektmitarbeiterin / eines Projektmitarbeiters, vollbeschäftigt, befristet auf zwei Jahre zur Besetzung.

Aufgabenbereiche: Organisatorische Unterstützung und Projektarbeit im Bereich "Bologna-Prozess" (Beitrag zur Schaffung eines Europäischen Hochschulraumes)

Besondere Erfordernisse: Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom); Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere ausgezeichnete Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift; EDV-Kenntnisse; hohe kommunikative und soziale Kompetenz und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, Organisationsgeschick und Teamfähigkeit; Erfahrung im Universitätsbereich, insbesondere in Bezug auf den "Bologna-Prozess" von Vorteil

Bewerbungsfrist: 15. März 2008

Ihre schriftliche Bewerbung einschließlich der üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Generalsekretariat der Österreichischen Universitätenkonferenz, Liechtensteinstraße 22, 1090 Wien, z.Hd. Mag. Heribert Wulz. Bewerberinnen / Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung allfälliger Reise- und Aufenthaltskosten.

63.2

Allgemeines Auswahlverfahren des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) für Ärztinnen und Ärzte - EPSO/AD/125/08 insgesamt 13 Platzierungen:

Das Europäische Amt für Personalauswahl führt ein allgemeines Auswahlverfahren für Ärztinnen und Ärzte durch. Es dient der Aufstellung einer Reserveliste mit insgesamt 13 erfolgreichen Kandidatinnen und Kandidaten zur Besetzung freier Planstellen in den europäischen Organen.

Ärztinnen und Ärzte - Zweig "Kommission" (AD/7):

Zulassungsbedingungen:

- abgeschlossenes Medizinstudium
- mindestens 6-jährige einschlägige Berufserfahrung; Die Berufserfahrung muss in mindestens zwei der nachstehenden Bereiche erworben worden sein: Arbeitsmedizin, allgemeine Medizin, Notfallmedizin, innere Medizin, Tropenmedizin, Ergonomie, Bewertung körperlicher Schäden, jede medizinische Spezialisierung, die einen Bezug zu den wahrzunehmenden Aufgaben aufweist.

Neben der perfekten Kenntnis der Hauptsprache (z.B. Deutsch), sind arbeitsfähige Kenntnisse einer zweiten EU-Amtssprache (z.B. Englisch oder Französisch) nachzuweisen.

Monatliches Grundgehalt (Stand: 1. Jänner 2008): Die Einstufung erfolgt in die Besoldungsgruppe AD/7, erste Dienstaltersstufe: 5.187,30 €

Ärztinnen und Ärzte - Zweig "Andere Organe" (AD/9):

Zulassungsbedingungen:

- abgeschlossenes Medizinstudium
- mindestens 10-jährige einschlägige Berufserfahrung; Die Berufserfahrung muss in mindestens zwei der nachstehenden Bereiche erworben worden sein: Arbeitsmedizin, allgemeine Medizin, Notfallmedizin, innere Medizin, Tropenmedizin, Ergonomie, Bewertung körperlicher Schäden, jede medizinische Spezialisierung, die einen Bezug zu den wahrzunehmenden Aufgaben aufweist.

Neben der perfekten Kenntnis der Hauptsprache (z.B. Deutsch), sind arbeitsfähige Kenntnisse einer zweiten EU-Amtssprache (z.B. Englisch oder Französisch) nachzuweisen.

Monatliches Grundgehalt (Stand: 1. Jänner 2008): Die Einstufung erfolgt in die Besoldungsgruppe AD/9, erste Dienstaltersstufe: 6.640,50 €

Bitte informieren Sie sich über die Details dieser Ausschreibung im Amtsblatt der Europäischen Union (C 48A vom 21.02.2008), welches auf der Homepage des Bundeskanzleramtes unter <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> (Ausschreibungen der EU-Institutionen) oder direkt unter dem Link <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:C:2008:048A:0001:0014:DE:PDF> abrufbar ist. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) unter folgendem Link: http://europa.eu/epso/index_de.htm

Die elektronische Anmeldung ist entsprechend dem in der Ausschreibung genannten Verfahren bis spätestens 27.03.2007 (12.00 Uhr mittags Brüsseler Ortszeit) über die Website des Europäischen Amtes für Personalauswahl (EPSO) zu übermitteln.

Univ.-Prof. Dr. Josef SMOLLE
Rektor